

Saison 2016/17 - Spielbericht vom 15.10.2016

– Bundesliga Männer –

Tolle Teamleistung beim Aufsteiger führt zu Sieg

Florian Fritzmann mit neuem Bahnrekord

Mit einem 8:0 Auswärtssieg beim Aufsteiger FSV Erlangen-Bruck hat der SKC Victoria am 4.Spieltag zwei wichtige Punkte und einen souveränen Auswärtssieg eingefahren. Mit einer tollen Teamleistung von 3715:3489 Kegel war man dem Aufsteiger deutlich überlegen und hatte in Florian Fritzmann den überragenden Spieler in seinen Reihen, da der junge Bischberger mit 669 Kegel einen neuen Bahnrekord erzielt hat.

Trainer Csanyi baute nach dem Europapokal und den letzten Bundesligaspielen erneut sein Team um, da er verletzungsbedingt auf Kapitän Uwe Wagner verzichten musste und zu dem Christian Jelitte eine Verschnaufpause auf der Ersatzbank gönnte. So spielten am Start Florian Fritzmann und Julian Hess, die man auf die Erlanger Michael Seuß und Michal Bucko setzte. Doch zu Beginn lief es nicht so wie man es sich erwünscht hätte. Hess musste den 1.Satz mit 148:130 an Bucko abgeben und Fritzmann hatte Glück, da Seuß mit der letzten Kugel nur 4 Kegel spielte und er so den Satz mit 153:152 gerade noch gewinnen konnte. Doch danach konnte man die beiden im gelb-schwarzen Trikot nicht mehr halten. Hess gewann alle folgende Sätze und bog das Match gegen Bucko noch zu einem 3:1 Sieg um und erzielte beim 595:576 ein ordentliches Ergebnis. Auf den anderen Bahnen lief derweil die One-Man-Show des Florian Fritzmann, der alle Register der Kegelkunst zog und seinen ehemaligen Breitengüßbacher Teamkollegen in die Schranken wies. Mit 174:141, 167:138 und 175:163 holte er alle Sätze zum 4:0 Sieg. Am Ende erzielte Fritzmann einen hervorragenden neuen Bahnrekord mit 669 (273 abgeräumt), während Seuß bei 594 hängen blieb. Bamberg führte mit 2:0 MP und 94 Kegel.

Im mittleren Spielabschnitt kam es zu den Duellen von Kovac gegen Lupu und Idrisoglou gegen Wilke. Zwischen dem zweiten Erlanger Neuzugang Idrisoglou und Wilke entwickelte sich ein tolles Duell, in dem der Victorianer mit 1:0 (151:142) in Führung ging. Doch postwendend musste er den Ausgleich hinnehmen. Beim Stand von 1:1 SP nutzte der Bamberger nun eine Schwächephase des Bruckers aus und ging nach 154:129 mit 2:1 SP in Führung bei einem Vorsprung von 24 Kegel. Diesen Vorsprung konnte er trotz des Ausgleichs zum 2:2 verteidigen und so den MP aufgrund des höheren Ergebnisses von 610:588 einfahren. Auf den Nebenbahnen ging auch Lupu mit 1:0 in Führung musste aber wie auch Wilke postwendend den 1:1-Ausgleich hinnehmen. Lupu zeigte sich im Vergleich zu seinen letzten Spielen verbessert und konnte auch die Sätze 3 und 4 für sich entscheiden. So stand für den dienstältesten Bamberger ein 3:1 Sieg bei 605:539 Kegel. Bamberg führte uneinholbar mit 4:0 MP und 192 Kegel.

Mit Kunze gegen Ilfrich und Gumbrecht gegen Jelinek wollte man das Spiel beenden und dabei eine gute Teamleistung erzielen. Beide Bamberger zeigten vom Start weg, dass sie gewillt sind ihren Kollegen in nichts nachzustehen. Kunze begann mit 162 und einer 1:0 Führung, während Jelinek mit 148 den 1.Satz abgeben musste. Kunze legte mit 148:145 sofort das 2:0 nach und setzte Ilfrich damit unter Druck. Jelinek zeigte nun auch was in ihm steckt. Nach 108 Volle räumte er 77 ab und gewann mit 185:167 den 2.Satz zum 1:1-Ausgleich. Jetzt waren es die Erlangerer, die die Akzente setzten. Ilfrich gewann mit 147:146 gegen Kunze und Gumbrecht mit 163:150. Kunze zeigte sich völlig unbeeindruckt und gewann den 4.Satz zum 3:1 Sieg bei 609:574. 5:0 für den SKC Victoria. Gumbrecht war der einzige FSV'ler der die Chance zum Ehrenpunkte hatte, aber dafür musste er

mindestens ein Unentschieden erzielen. Beide belauerten sich und keiner konnte die Schwachpunkte des anderen nutzen und daher war es auch nicht verwunderlich, dass es am Ende den Satzgewinn mit 144:136 für Jelinek gab. Damit stand es 2:2 nach Sätzen und der MP ging mit 628:618 an Jelinek womit der Endstand von 8:0 Mannschaftspunkten feststand.

Spielstatistik:

FSV Erlangen-Bruck	SKC Victoria Bbg.	SP	Kegel	MP
Seuß	Fritzmann	0 : 4	594 : 669	0 : 2
Bucko	Hess	1 : 3	576 : 595	0 : 2
Kovac	Lupu	1 : 3	539 : 605	0 : 3
Idrisoglou	Wilke	2 : 2	588 : 610	0 : 4
Ilfrich	Kunze	1 : 3	574 : 609	0 : 5
Gumbrecht	Jelinek	2 : 2	618 : 628	0 : 6
Gesamt		7 : 17	3489 : 3715	0 : 8

Ergebnisse und Tabelle vom 4.Spieltag:

		<u>Ma-Punkte</u>
FSV Erlangen-Bruck	- SKC Victoria Bamberg	0,0 : 8,0
Aufw. Donauperle Straubing	- KRC Kipfenberg	5,0 : 3,0
SKC Staffelstein	- SKV Rot Weiß Zerst 1999	3,0 : 5,0
ESV Lok Rudolstadt	- KC Schwabsberg	1,0 : 7,0
TSV Breitengüßbach	- SKC Nibelungen Lorsch	1,0 : 7,0

<u>Pl</u>	<u>Tabelle/Klub</u>	<u>SP</u>	<u>Manns Pu</u>	<u>+P</u>	<u>-P</u>	<u>H Ma P</u>		<u>A Ma P</u>		<u>Lfv</u>
						<u>+HP</u>	<u>-HP</u>	<u>+AP</u>	<u>-AP</u>	
						<u>Heim</u>	<u>Auswärts</u>			
1	KC Schwabsberg	4	28,0 : 4,0	8 : 0	14,0 : 2,0	4 : 0	14,0 : 2,0	4 : 0	WT	
2	SKV Rot Weiß Zerst 1999	4	25,0 : 7,0	8 : 0	15,0 : 1,0	4 : 0	10,0 : 6,0	4 : 0	ST	
3	SKC Nibelungen Lorsch	4	23,0 : 9,0	6 : 2	10,0 : 6,0	2 : 2	13,0 : 3,0	4 : 0	HE	
4	SKC Victoria Bamberg	4	16,0 : 16,0	4 : 4	8,0 : 8,0	2 : 2	8,0 : 8,0	2 : 2	BY	
5	KRC Kipfenberg	4	15,0 : 17,0	4 : 4	6,0 : 10,0	2 : 2	9,0 : 7,0	2 : 2	BY	
6	Aufw. Donauperle Straubing	4	15,0 : 17,0	4 : 4	8,0 : 8,0	2 : 2	7,0 : 9,0	2 : 2	BY	
7	SKC Staffelstein	4	13,0 : 19,0	2 : 6	11,0 : 5,0	2 : 2	2,0 : 14,0	0 : 4	BY	
8	ESV Lok Rudolstadt	4	12,0 : 20,0	2 : 6	9,0 : 7,0	2 : 2	3,0 : 13,0	0 : 4	TH	
9	TSV Breitengüßbach	4	8,0 : 24,0	2 : 6	7,0 : 9,0	2 : 2	1,0 : 15,0	0 : 4	BY	
10	FSV Erlangen-Bruck	4	5,0 : 27,0	0 : 8	2,0 : 14,0	0 : 4	3,0 : 13,0	0 : 4	BY	